Lfd.Nr.: 2/12

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am 7. Mai 2012 im Gemeindeamt Velm-Götzendorf.

Beginn: 20,00 Uhr Ende: 21,40 Uhr Die Einladung erfolgte am 26. Apr. 2012

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

1. Bürgermeister Gerald Haasmüller

2. Vizebürgermeister Karl Starnberger

die Mitglieder des Gemeinderates:

1. gf. GR. Christine Krammer

3. gf. GR. Alfred Lehner

4. GR. Johann Hailzl

6.

8. GR. Sabrina Schliefelner 10.GR Johannes Zillinger 12.GR. Stefan Gebhart 2. gf.GR. Josef Lehner

5

7. GR. Ing. Gerhard Gindl

9. GR. Ilse Gruber

11.GR. Gerda Leitgeb 13.GR. Wolfgang Koch

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Therese Wayand (Schriftführer)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- 1. GR Leopold Seehofer
- 2. GR Johann Stöckl

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Gerald Haasmüller

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

- Pkt. 1. Begrüßung, Eröffnung und Genehmigung des letzten Protokolls
- Pkt. 2. Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds Beschluss
- Pkt. 3. Auszahlung Baukostenzuschuss an Wayand Christian
- Pkt. 4. Aufhebung der Verordnung über die Erhebung von Ortstaxen
- Pkt. 5. Subventionen für Veranstaltungen
- Pkt. 6. Kleinregionales Rahmenkonzept Beschluss
- Pkt. 7. Bericht des Prüfungsausschusses
- Pkt. 8. Anträge

Verlauf der Sitzung:

Zu 1. Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Anschließend wird das Protokoll der letzten Sitzung, welches jedem Mitglied des Gemeinderates mit der Ladung zu dieser Sitzung zugestellt wurde, "einstimmig" genehmigt.

Zu 2. Der Bürgermeister berichtet, dass für die Abwasserbeseitigungsanlage Velm-Götzendorf, Kanal- und Wasserleitungskataster, Bauabschnitt 101 eine Zusicherung für Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds vorliegt. Die Gesamtinvestitionskosten betragen € 133.500,--, davon sind

€ 82.500,-- Eigenmittel,

€ 40.800,-- Bundesmittel und

€ 10.200,-- Landesmittel.

Die Annahme der Landesmittel in der Höhe von € 10.200,-- muss der Gemeinderat beschließen.

Der Gemeinderat beschließt daher "einstimmig" die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 26. Jan. 2012, WWF-40247101/2 für den Bau der Abwasserbeseitigungsanlage Velm-Götzendorf, Kanal- und Wasserleitungskataster, Bauabschnitt 101.

Zu 3. Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Wayand Christian die Aufschließungsabgabe in der Höhe von € 14.196,86 bezahlt hat. Ein Baukostenzuschuss in der Höhe von 20 %, das entspricht € 2.839,37, soll ausbezahlt werden. Der Bürgermeister verliest ein Schreiben des Herrn Wayand Christian um Auszahlung eines Baukostenzuschusses.

Der Gemeinderat beschließt "einstimmig" die Überweisung dieses Baukostenzuschusses.

Zu 4. Der Bürgermeister berichtet, dass mit dem Inkrafttreten des NÖ Tourismusgesetzes 2010 mit 1. Jan. 2011 das NÖ Tourismusgesetz 1991 außer Kraft getreten ist. Das NÖ Tourismusgesetz 2010 regelt die Nächtigungstaxe und den Interessentenbeitrag mit Wirkung ab 1. Jan. 2011 als gemeinschaftliche Landesabgaben. Die Gemeinden haben somit die Verordnung über die Erhebung von Ortstaxen aufzuheben

Der Gemeinderat beschließt daher "einstimmig" die

Aufhebung der Verordnung über die Erhebung von Ortstaxen.

Die auf der Grundlage des NÖ Tourismusgesetzes 1991, LGBI. 7400, erlassene Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Velm-Götzendorf vom 14. Dez. 2009 wird aufgehoben.

Die Aufhebung tritt am 1. Jan. 2011 in Kraft.

Auf Abgabentatbestände, die vor diesem Zeitpunkt verwirklicht worden sind, findet das bisher geltende Recht weiterhin Anwendung.

Zu 5. Folgende Subventionen für Veranstaltungen sollen ausbezahlt werden:

€ 75,-- an Sunny Brass für das Konzert am 24. März 2012

€ 300,-- an die Freiwillige Feuerwehr Velm-Götzendorf für das Gschnas

€ 75,-- an die Waidenbachtaler Heimatkapelle für das Kindermaskenball

€ 300,-- an die Pensionisten Velm-Götzendorf für das Frühlingskränzchen

Der Gemeinderat ist "einstimmig" für die Auszahlung der Subventionen.

Zu 6. Jeder Gemeinderat erhält einen Bericht "Kleinregionales Rahmenkonzept" vom Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel.

Der Bürgermeister bespricht dieses Konzept gemeinsam mit den Gemeinderäten durch. Der Bürgermeister erklärt, dass das Rahmenkonzept nicht unmittelbar rechtsverbindlich ist, sondern erst durch die Überführung in das Örtliche Raumordnungsprogramm erlangen die Inhalte Rechtswirkung. Außerdem erklärt der Bürgermeister einen Plan, ein räumliches Leitbild der Region Südliches Weinviertel, auf diesem ist ersichtlich, dass in Velm-Götzendorf ein Schwerpunkt "Baulandmobilisierung" vermerkt ist. Der Bürgermeister verliest den Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Kleinregionalen Rahmenkonzeptes Südliches Weinviertel. Zusätzlich erklärt er noch, dass bei einem verordneten örtlichen Entwicklungskonzept im Rahmen des örtlichen Raumordnungsprogramms der Gemeinde das übergeordnete Rahmenkonzept einfließen muss

Der Gemeinderat beschließt <u>"einstimmig"</u> diesen Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Kleinregionalen Rahmenkonzeptes Südliches Weinviertel.

Zu 7. GR Ing. Gindl Gerhard erklärt den Bericht über die am 10. Apr. 2012 stattgefundene Gebarungsprüfung.

Überprüft wurde der Zeitraum von 1. Jan. 2012 bis 31. März 2012. Alle Belege wurden für richtig befunden.

Die derzeitige Bandbreite der zu begründenden Abweichungen zwischen Rechnungsabschluss und Voranschlag € 10.000,-- bzw. 20 % soll in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen geändert werden. Der Prüfungsausschuss schlägt folgende Bandbreite vor: € 1.000,-- bzw. 20 %, dies müßte jedoch der Gemeinderat beschließen. Der Bürgermeister dankt Herrn Ing. Gindl Gerhard für den Bericht.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat "einstimmig" zur

Kenntnis genommen.

Zu 8. Anträge:

<u>Vizebürgermeister</u> – Der Pfarrgemeinderat fragt an, ob der alte Rasenmäher vom Fußballplatz zum Mähen des Pfarrgartens verwendet werden kann.

<u>Bürgermeister</u> – Der Entwurf des örtlichen Raumordnungsprogrammes liegt bis 25. Mai 2012 im Gemeindeamt auf.

<u>GR Gebhart Stefan</u> – Anfrage betreffend einer Straße für den Wiesenweg.

<u>Bürgermeister</u> – Zuerst muss das Grundstück von der Familie Pfalz am Wiesenweg umgewidmet werden, anschließend werden die Kanalrohre und die Wasserleitung verlegt und danach wird im Gemeinderat über die weitere Vorgangsweise gesprochen, denn wahrscheinlich ist ein Umkehrplatz notwendig.

<u>Bürgermeister</u> – Betreffend den Hochwasserschutz beim Loidesthalerbach wurden am Freitag Erdproben durch einen Geologen entnommen. Für das Aufschütten des Dammes würde sich am besten Löss eignen.

<u>GR Leitgeb Gerda</u> – Bei der Inertabfalldeponie sollten die Plastikeinbände, welche für die ausgepflanzten Bäume benötigt wurden, eingesammelt werden.

<u>GR Leitgeb Gerda</u> – Bei der Übernahme des Nöli holen einige Ortsbewohner einen leeren Nöli und teilen mit, dass der gefüllte Nöli bereits beim Bauhof abgestellt wurde.

<u>Bürgermeister</u> – Es darf nur ein leerer Nöli gegen Abgabe eines gefüllten Nölis ausgegeben werden.

<u>GR Gruber Ilse</u> – In der Gemeinde wurde ein 5,3 km langer "Schritteweg" angelegt. Hinweistafeln werden noch aufgestellt.

Da weiter nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister mit dem Dank für das Erscheinen um 21,40 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer

There Daysol

Jule Slee Gemeinderat:

Gemeinderat: